

## Stimme

### Endlich wieder vor Publikum

Hinter den Teilnehmern von „Jugend forscht“ liegen schwierige Jahre: Aufgrund von Isolation und mangelnden digitalen Möglichkeiten haben viele Jugendliche während der Pandemie den Anschluss verloren. Forschung verlangt nach Eigenmotivation und am Ende eines langen und schwierigen Weges eben auch nach Anerkennung. Umso mehr freuen wir uns, dass viele Teilnehmer bei „Jugend forscht“ am Ball geblieben sind und der Regionalwettbewerb in diesem Jahr endlich wieder vor Publikum stattfinden kann, womit ein Mehr an Aufmerksamkeit garantiert ist. Wir sind gespannt auf die Ideen.



**Zur Person:**  
Rolf Geisel ist Geschäftsführer der Boysen Gruppe.

## Nagold aktuell

### Musik junger Künstler bei Kaffee & Kuchen genießen

Am Mittwoch, 1. März, um 16 Uhr, laden junge Künstlerinnen und Künstler zu einer kleinen „Nachmittagsmusik“ in den KUBUS im Burgcenter ein. Die Musikabiturientinnen und -abiturienten des Jahrgangs 2023 bieten ein vielfältiges Programm mit Musik von unterschiedlichen Komponisten. Die Schülerinnen und Schüler spielen Klavier, Klarinette, Violine und Akkordeon. Klavierbegleitung: Anja Saur und andere. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen durch Abiturienten des Otto-Hahn Gymnasiums beginnt bereits um 15:30 Uhr. Der Eintritt kostet 3 Euro.

## Tipp der Woche

Die Württembergische Landesbühne Esslingen gastiert mit ihrer Uraufführung „Der Boandlkramer und die ewige Liebe“ unter der Regie von Christoph Biermeier am Samstag, 4. März, um 19 Uhr, in der Stadthalle Nagold. Hat der Sensenmann

doch eigentlich nur den einen Auftrag: Er muss die Seelen, deren Zeit abgelaufen ist, in den Himmel oder die Hölle bringen. Doch als er den kleinen Max holen soll, verliebt er sich in dessen Mutter und das Drama nimmt seinen Lauf. Die Tickets gibt es beim Rathaus Café, online auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder an der Abendkasse. (Foto: Württembergische Landesbühne Esslingen)

## Termine in Nagold

### Würzbacher Bauerntheater

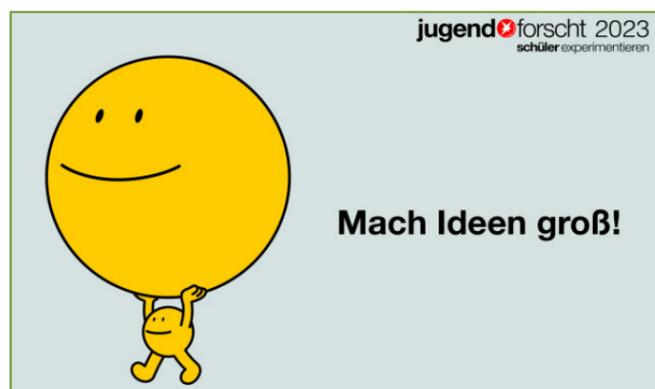
Am Samstag, 25. Februar, um 19:30 Uhr ist das Würzbacher Bauerntheater zu Gast in der Nagolder Seminarturnhalle. Viel zu we-

nig ist über den Nördlichen Schwarzwald außerhalb der Region bekannt und Traditionelles geht Jahr für Jahr verloren. Der Verein „Würzbacher Bauerntheater e. V. 1992“ hat das Ziel, im Schauspiel die bäuerliche Tradition und Tracht, aber auch die Mundart zu pflegen und damit die Kultur des „Oberen Calwer Waldes“ in seiner Ursprünglichkeit zu erhalten. Tickets gibt es ab 16 Euro auf [www.seminarturnhalle.de](http://www.seminarturnhalle.de). (Foto: Künstler)



# Wettbewerb in der Bastler-, Tüftler- und Erfinderregion

„Jugend forscht“ Regionalwettbewerb Nordschwarzwald 2./3. März



Unter anderem sind diese Jungforscherinnen und Jungforscher beim Regionalwettbewerb in Nagold dabei: Merle und Sinja, Ronja sowie Mario und Jakob.



Fotos: Stiftung Jugend forscht e. V./Marlene Röttgen/Klaus Steiner/Privat

„Mach Ideen groß!“ heißt das diesjährige Motto für den Wettbewerb „Jugend forscht“. Der Regionalwettbewerb, der am Donnerstag, 2. März, und Freitag, 3. März, in Nagold stattfindet, ist längst ein fester Bestandteil im Nordschwarzwald, der Bastler-, Tüftler- und Erfinderregion, geworden.

**Jungforscherinnen und Jungforscher**  
Mehr als 70 Kinder und Jugendliche sind dem Motto „Mach Ideen groß!“ der aktuellen Wettbewerbsrunde von „Jugend forscht“ gefolgt. Sie haben ihren individuellen Geistesblitz mit naturwissenschaftlich-technischen Methoden zu insgesamt 41 spannenden Forschungsprojekten entwickelt – und so erlebt, wie aus einer Idee Großes werden kann.

**Die Schulen**  
Die teilnehmenden 14 Schulen befinden

sich vom Norden in Calw zum Süden nach Balingen und vom Westen in Freudenstadt nach Osten in Tübingen.

Die Jungforscherinnen und Jungforscher besuchen Grundschulen, Realschulen, Gewerbliche oder Berufliche Schulen sowie Gymnasien.

Das Nagolder Otto-Hahn-Gymnasium schickt die meisten Projekte ins Rennen.

Außerdem gibt es zahlreiche Projekte (28 Projekte mit 47 Teilnehmerinnen und Teilnehmern), die im Jugendforschungszentrum Schwarzwald-Schönbuch erstellt wurden.

**Die Projekte**  
In diesem Jahr liegt das Fachgebiet Biologie mit neun Projekten vorn, gefolgt von Mathematik/Informatik mit acht sowie Arbeitswelt mit sieben Projekten. Im Projekt „Erdbebensicheres Haus“ geht es beispielsweise um ein brandaktuelles The-

ma. Diese Methode wird im Thyssen-Turm in Rottweil oder in Taiwan im Taipei 101 angewendet. Mit einem Motorgetriebe werden Erdbebenschwingungen simuliert. Bei einer bestimmten Schwingungsfrequenz wandelt ein Schwingungstilger die Schwingungen in Wärmeenergie um und das Gebäude schwingt nur noch in geringerer Frequenz. Dadurch entstehen geringere Schäden an Gebäuden oder Brücken.

In weiteren Projekten geht es unter anderem um die Themen „Selbstjustierende Solarzelle“, „Save Bambi - Neue Plattform für Landwirte und Jäger“, und „Selbstöffnende Mülleimer“.

**Die Jury**  
Bei „Jugend forscht“ hat jeder Wettbewerb für jedes der sieben Fachgebiete eine eigenständige Fachjury, die über die Platzierung der Teilnehmenden und die Preisvergabe befindet. (Fortsetzung auf Seite 2)



### Märchenreise: Frühling, Sommer, Herbst ... und Zesal

Zur Märchenreise in der Stadtbibliothek am Freitag, 3. März, um 15 Uhr sind Kinder ab 5 Jahren eingeladen. Vorlese-

patin Petra Zwick wird mit dem zweiten Band von Grimm und Mährchen, „Frühling, Sommer, Herbst ... und Zesal“ von Stephanie Schneider beginnen. Seit einiger Zeit wohnt Buchhändler Grimm nicht mehr allein, ein kleiner Zesal ist eingezogen und hat sein beschauliches Leben ordentlich durcheinandergewirbelt. Das Team der Stadtbibliothek bittet um vorherige telefonische Anmeldung bis 13 Uhr unter 07452 681-380. (Foto: Audio-Verlag)



### Reihe: „Der besondere Film“

Aus der Reihe „Der besondere Film“ läuft am Mittwoch, 8. März, um 15 Uhr, im Krone Lichtspielhaus der Film „Rabiye Kurnaz gegen

George W. Bush“. Rabiye Kurnaz' Sohn Murat ist als Terrorverdächtiger von den Amerikanern auf Guantanamo inhaftiert. Der Kampf für Freiheit bringt die Bremer Hausfrau auf das Parkett der Weltpolitik und bis vor den Obersten Gerichtshof in Washington. Unterstützung erfährt die eigentlich lebensfrohe Frau von dem ruhigen Anwalt Bernhard Docke, der sich für Menschenrechte einsetzt. (Foto: Filmplakat)

# Jedes der sieben Fachgebiete hat eine eigene Jury

Bewertet werden jeweils das Thema, die Durchführung und die Ergebnisse der Projekte

(Fortsetzung von Seite 1)

Die Jurymitglieder bewerten das jeweilige Thema, die Durchführung und die Ergebnisse eines Projekts.

Ihr Urteil bilden sie sich auf Basis der schriftlichen Arbeit, der mündlichen Präsentation und der Gestaltung des Ausstellungsstands.

In der Zusammensetzung der Fachjurs kommt eine zentrale Idee des Wettbewerbs zum Ausdruck: die gemeinschaftliche Förderung des Nachwuchses durch Wirtschaft, Wissenschaft und Schule. Deshalb gibt es in jeder Fachjury Vertreterinnen und Vertreter aus der Industrie und den (Hoch-)Schulen.

## Das Programm

Für die Teilnehmenden ist für die Zeit nach der Jurierung am Nachmittag des 2. März ein spannendes Freizeitprogramm mit dem VfL Nagold, der Jugendkunstschule, dem YOUZ und dem Hobby-Fotografen Carsten Steinhagen geplant.

Im Anschluss daran gibt es um 19 Uhr ein gemeinsames Abendessen mit den Sponsoren in der Seminarturnhalle. In diesem Rahmen werden auch die ersten Plätze bekanntgegeben.

Gemeinsam freuen sich die Veranstal-

ter, viele Besucherinnen und Besucher am Freitag, 3. März, in der Nagolder Stadthalle willkommen zu heißen und mit ihnen die erfolgreichen Talente in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu würdigen.

## Öffentlichkeitstag am

**Freitag, 3. März, von 9 bis 13 Uhr**  
Zum Öffentlichkeitstag sind alle Interessierten herzlich eingeladen, die verschiedenen Projekte zu begutachten und mit den Jungforscherinnen und Jungforschern ins Gespräch zu kommen.

Eingeladen sind auch Schulen, die an einer altersentsprechenden Führung, geleitet von Schülerinnen und Schülern des Otto-Hahn-Gymnasiums, teilnehmen wollen. Darüber hinaus gibt es für die Schülerinnen und Schülern auch ein Tüftelangebot.

## Preisverleihung

**am Freitag, 3. März, um 14 Uhr**  
Am Freitagnachmittag um 14 Uhr findet die Preisverleihung statt. Auf der großen Bühne wird zwar nicht mehr sichtbar, was über Monate von den Eltern und Lehrkräften geleistet wurde, dennoch soll auch dieser Einsatz in der Feierstunde gewürdigt werden.

Ebenso werden alle Gewinnerinnen und Gewinner bekanntgegeben, die sich dann auf den Landeswettbewerb freuen dürfen. Umrahmt wird die Feierstunde von „Hands-Up-Comedy, – Fingerfood fürs Zwerchfell“ und der Städtischen Musikschule Nagold.

## Neu in diesem Jahr

Für den Regionalwettbewerb Nordschwarzwald gibt es eine neue Homepage mit Projektvideos der Teilnehmenden. Sie ist online zu finden unter [www.jugendforschtnordschwarzwald.de](http://www.jugendforschtnordschwarzwald.de) (siehe Infokasten). Ziel ist es, die Jugendlichen mit ihren Projekten noch mehr zu würdigen und sichtbar zu machen.

Über den Wettbewerb wird auch in den Sozialen Medien berichtet, sowohl im Vorfeld als auch während des Wettbewerbs. Zu finden sind die Informationen auf Instagram unter [www.instagram.com/therealjz](https://www.instagram.com/therealjz).

Außerdem wird über den Regionalwettbewerb ein Film gedreht, um zukünftige Schülerinnen und Schüler zu inspirieren und das „Jugendforscht-Forscher-Feuer“ in ihnen zu entfachen.

## Die „Möglichmacher“

Als Sponsoren, also als „Möglichma-

cher des Regionalwettbewerbs“, sind die folgenden Firmen, Organisationen und Institutionen zu nennen: Friedrich Boysen GmbH & Co. KG, AOK Gesundheitskasse, Helmut Fischer STIFTUNG, IHK Nordschwarzwald, MEVA Schalungs-Systeme GmbH, Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald, SCHNEPF Planungsgruppe Energietechnik GmbH & Co. KG, Sparkasse Pforzheim Calw, Veyhl GmbH, Wagon Automotive Nagold GmbH, Witzemann GmbH, Richard Wolf GmbH und die Stadt Nagold.

## „Jugend forscht“ im Rückblick

„Jugend forscht“ wurde 1998 von der Wirtschaftsförderung Zukunftsregion Nordschwarzwald ins Leben gerufen und findet nun zum 25. Mal in unserer Region statt.

Erster Standort war Mühlacker, dann Horb. Im Jahre 2001 wurde der Wettbewerb erstmals in Nagold durchgeführt.

Zwischenzeitlich hatte sich gezeigt, dass der jährliche Wechsel des Aufführungsortes zu aufwändig war und der Wettbewerb blieb bis 2007 in Nagold.

Seit 2008 findet der Wettbewerb im jährlichen Wechsel in Altensteig und Nagold statt. (red)

## Information

„Jugend forscht“  
Regionalwettbewerb  
Nordschwarzwald  
Am Donnerstag, 2. März, und  
Freitag, 3. März, in der Nagolder  
Stadthalle

[www.jugendforschtnordschwarzwald.de](http://www.jugendforschtnordschwarzwald.de)



## Festakt – Programm

Am Freitag, 3. März,  
in der Stadthalle Nagold

9 bis 13:30 Uhr  
Besichtigung der Projekte

14 Uhr  
Feierstunde mit Auszeichnung  
der Teilnehmenden

15 Uhr  
Hands-Up-Comedy –  
„Fingerfood fürs Zwerchfell“

16:30 Uhr  
Ausklang und Networking

# Fördertopf für Kleinprojekte

Anträge für Projekte bis 20.000 Euro (netto) bis 19. März



Ende letzten Jahres gab es den Zuschlag für eine weitere Förderperiode (2023 – 2027) in der LEADER-Kulisse Heckengäu.

Am 13. Februar 2023 traf sich der neue Vorstand zur ersten Auswahlitzung. Konkret ging es dabei um das „Regionalbudget“, einen speziellen Fördertopf im LEADER-Förderprogramm für Kleinprojekte. Ein Kleinprojekt ist gegeben, wenn die Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen. Insgesamt zehn Projektanträge wurden eingereicht; nahezu alle wurden seitens des Vorstands als förderwürdig eingestuft.

Insgesamt rund 108.000 Euro an Fördermitteln können so in die Region Heckengäu fließen. Eine Ablehnung gab es. Übereinstimmend einigte sich

der Vorstand darauf, dass Investitionen, die an sich kommunale Aufgaben betreffen, nicht mit LEADER-Geldern gefördert werden sollen.

Die Projekte werden durch den Vorstand in verschiedenen Kategorien bewertet, zum Beispiel für Regionalität, Nachhaltigkeit oder Gemeinwohl.

Die Palette der Anträge reichte von verschiedenen Verkaufsautomaten zur Förderung der regionalen Direktvermarktung bis zu einem Backofen zur Direktvermarktung oder von Bühnenschweinwerfern bis zur Akustik-Technik.

Die Projekte in diesem sogenannten Regionalbudget zielen besonders auf Projekte zur Dorfentwicklung oder zur Unterstützung lokaler Einrichtungen ab.

Die Projekte müssen zu 100 Prozent durch die Antragstellenden vorfinanziert und im laufenden Jahr umgesetzt werden. Weitere Voraussetzungen sind, dass das Projekt in

der LEADER Heckengäu-Gebietskulisse liegt und es mindestens einem der Handlungsfelder von LEADER Heckengäu zuzuordnen ist, auf einem realistischen Zeitplan beruht und nach der Förderung weiter tragfähig ist.

Nach der Vergabe ist vor der Vergabe: Ab sofort können auch wieder neue Anträge für das Regionalbudget eingereicht werden.

Die Abgabefrist läuft bis Sonntag, 19. März. Nochmals stehen 91.000 Euro zur Verfügung. (red)

## Information

Landratsamt Böblingen  
LEADER Heckengäu  
Geschäftsstelle  
Telefon: 07031 663-1172  
E-Mail:  
[info@leader-heckengaeu.de](mailto:info@leader-heckengaeu.de)  
Internet:  
[www.leader-heckengaeu.de](http://www.leader-heckengaeu.de)

# Frühjahrsputz

Aktion „Saubere Landschaft“ in Wald und Flur am 31. März und 1. April



Auch in diesem Frühjahr veranstaltet die Stadt Nagold die „Aktion Saubere Landschaft“. Es handelt sich dabei um

den Frühjahrsputz in Wald und Flur, der jährlich stattfindet. Zur Teilnahme aufgerufen sind Initiativen, Gruppen, Vereine, Kitas und Schulklassen.

„Ziel der Aktion ist es, einerseits die Landschaft von Schmutz und Umweltsünden zu befreien und andererseits das Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt gemeinsam zu stärken“, erläutert Thomas Rechenberg, Leiter des Baubetriebshofs, den Hintergrund.

Die Aktion findet in diesem Jahr ge-

meinsam mit der landesweiten Sammelaktion am Freitag, 31. März, und Samstag, 1. April, statt. Unterstützt wird sie von der Abfallwirtschaft Landkreis Calw (AWG). Sie bezahlt einen Betrag von 4 Euro an alle kleinen und großen Müllsammler als Vesperzuschuss aus.

Da die Vorbereitungen sowie die Nachbereitungen koordiniert werden müssen, bittet Thomas Rechenberg, alle, die teilnehmen möchten, um Anmeldung bis Dienstag, 28. Februar. (red/Foto: Tatjana Vecsey)

## Kontakt

Baubetriebshof  
Thomas Rechenberg  
Telefon: 07452 681-270  
E-Mail:  
[thomas.rechenberg@nagold.de](mailto:thomas.rechenberg@nagold.de)

## Termine

### Seidenmalerei am 2. März

Unter dem Motto „Afterwork Art“ lädt die vhs in die Räume der Jugendkunstschule zum kreativen Arbeiten bei wechselnden Themen ein. Am Donnerstag, 2. März, ab 18 Uhr vermittelt die Künstlerin Viktoria Damm die Technik der Seidenmalerei. Mit dem Stoff entstehen viele neue Ornamente. Weitere Informationen gibt es unter der Kursnummer 231207022 im Internet.

### Ray Wilson am 3. März

Ray Wilson, der Ex-Sänger von GENESIS, präsentiert die größten Hits der Bandgeschichte und seiner Solokarriere auf der Bühne der Seminarturnhalle am Freitag, 3. März, um 20 Uhr. Facettenreiche Songstrukturen und die Pop-Hits der 1970er bis 1990er Jahre verschmelzen zu den unterschiedlichsten Arrangements. Die Tickets ab 35 Euro gibt es auf [www.seminarturnhalle.de](http://www.seminarturnhalle.de).

### Rocknacht am 4. März

Es wird laut am Samstag, 4. März, ab 20:30 Uhr in der Nagolder Seminarturnhalle. Die Rocknacht geht in die 42. Runde. Vier Bands werden sich auf der Bühne präsentieren und die Halle zum Kochen bringen. Von Punk bis Schwermetall – hier ist für jeden Rock- & Metalfan etwas dabei. Snacks und Getränke gibt es ab 20 Uhr. Die Tickets ab 10 Euro gibt es online auf [www.seminarturnhalle.de](http://www.seminarturnhalle.de).

### Azubi-Speed-Dating bis 9. März

Am Dienstag, 28. März, findet das Azubi-Studi-Speed-Dating statt. Hier zählen nicht die Noten, sondern die Persönlichkeit. Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge 2023, 2024 und 2025 können sich bis Donnerstag, 9. März, auf [www.azubi-speed.de/nagold-2023](http://www.azubi-speed.de/nagold-2023) anmelden und sich Gesprächstermine für einen Ausbildungs- oder Dualen Studienplatz sichern.

### Rentenberatung bis Juni

Für den Besuch der Sprechtag in Nagold ist eine telefonische Voranmeldung bei der Außenstelle der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freudenstadt unter der Telefonnummer 07441 860500 erforderlich. Die Sprechtag im zweiten Quartal des Jahres 2023 sind jeweils donnerstags am 13. und 27. April, 11. und 25. Mai sowie am 15. und 29. Juni.

# Geschichten und Bastelspaß in der Stadtbibliothek

Alle Veranstaltungstermine für Kinder bis Juni auf einen Blick – Anmeldungen vorab sind notwendig

Die beliebte Nagolder Märchenreise für Kinder ab 5 Jahren, die kreative Bastelstunde und das Nagolder

Erzähltheater mit Bildkarten – für Kinder unterschiedlichen Alters gibt es viele tolle Angebote in der Stadt-

bibliothek. Sie führen Kinder ans Lesen heran, wecken Interesse an Geschichten und Büchern und na-

türlich auch am Basteln. Für jeden und für jede ist bei dieser Veranstaltungsvielfalt etwas dabei. Die Anmel-

dung ist ab 14 Tage vor dem jeweiligen Termin möglich. Die Kapazitäten sind begrenzt. (red)

## Nagolder Märchenreise

Jeden Freitag\* lesen VorlesepatInnen Geschichten für Kinder ab 5 Jahren vor

Januar	Freitag, 13. / 20. / 27.
Februar	Freitag, 03. / 10. / 17.
März	Freitag, 03. / 10. / 17. / 24. / 31.
April	Freitag, 21. / 28.
Mai	Freitag, 05. / 12. / 26.
Juni	Freitag, 16. / 23. / 30.



© Freepik

Beginn: 15 Uhr, Dauer: circa 1 Stunde

## Nagolder Bastelnachmittag

Bastelstunde für Kinder ab 5 Jahren

Anmeldung 14 Tage vor Veranstaltungstermin möglich!

Dienstag, 14. Februar	<b>Fasching</b>
Dienstag, 25. April	<b>Muttertag</b>
Dienstag, 27. Juni	<b>Sommer</b>



© Freepik

Beginn: 16 Uhr, Dauer: circa 1 Stunde

Unkostenbeitrag für verwendete Materialien: 2,00 €

\*ausgenommen sind Schulferien und Brückentage

## Nagolder Erzähltheater

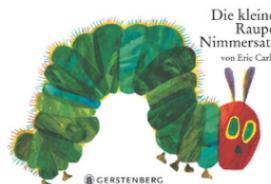
Erzählstunde mit dem Kamishibai-Theater

Anmeldung 14 Tage vor Veranstaltungstermin möglich!

Donnerstag, 26. Januar	<b>Schneewittchen</b> von Jacob und Wilhelm Grimm ab 3 Jahren
Donnerstag, 23. Februar	<b>Pippilothek???</b> von Lorenz Pauli ab 4 Jahren
Donnerstag, 23. März	<b>Das Osterküken</b> von Géraldine Elschner ab 3 Jahren
Donnerstag, 20. April	<b>Wie Findus zu Pettersson kam</b> von Sven Nordqvist ab 4 Jahren
Donnerstag, 25. Mai	<b>Die kleine Raupe Nimmersatt</b> von Eric Carle ab 2 Jahren
Donnerstag, 22. Juni	<b>Lindbergh</b> von Torben Kuhlmann ab 5 Jahren



© Freepik



Die kleine Raupe Nimmersatt von Eric Carle

Beginn: 16 Uhr, Dauer: circa 45 Minuten

Eintritt: 3,00 €.

© Gerstenberg Verlag

Wir bitten bei **allen** Veranstaltungen um telefonische Voranmeldung unter Telefon 07452 681-380

# Ein musikalisches Märchen für die ganze Familie

„Des Kaisers neue Kleider – die neue Kollektion“ – Aufführungen vom 10. bis 12. März im KUBUS



Regie: Nadia Dellagiacomma  
Text: Rafael Hummel

Von Freitag, 10. März, bis Sonntag, 12. März, heißt es wieder „Ein musikalisches Märchen für die ganze Familie“ im Nagolder KUBUS.

Die Premiere ist am Freitag, 10. März, um 19 Uhr im KUBUS. Weitere Aufführungen sind am Samstag, 11. März, und Sonntag, 12. März, jeweils um 16 Uhr. Auf dem Programm steht eine spannende Neuauflage des Märchens „Des Kaisers neue Kleider“ von Hans Christian Andersen.

Das Märchen diente bereits 2012 als Vorlage für das Musikalische Märchen, kommt dieses Jahr aber in neuem Gewand daher, quasi als neue Kollektion, aber natürlich in der üblichen, sehr beliebten Gestalt von Schauspiel, Musik und Kunst.

Dafür haben sich, wie in den Vorjahren, die Städtische Musikschule, das Otto-Hahn-Gymnasium und die Jugendkunstschule Oberes Nagoldtal zusammengeschlossen, um ein Bühnenstück auf die Beine zu stellen. Das Stück wurde, wie seit der Erstauflage, wieder von Rafael Hummel geschrieben. Die Konzeption liegt bei Christian



Das Ensemble bei der Probe.  
Foto: Stadt Nagold

Pöndl, Leiter der Städtischen Musikschule, und Clara Le Guellec, Leiterin der Jugendkunstschule. Die Regie wird erneut Nadia Dellagiacomma führen. Sie hat mit ihrem Team „Hanna und Gretchen“ im vergangenen Jahr in Szene gesetzt.

Als Darstellerinnen und Darsteller sind dieses Jahr gleich sieben junge Talente dabei. Darunter altbekannte und neue Gesichter: Leonie Dengler, Christina Lang, Till Niklas Köbele, Daniel Ghasemi, Juliane Neumann, Charlotte Hinz und Kenny Petermichl. Für die Technik sind Tamara Pirslin, Ria Stahl und Aaron Schaible

verantwortlich. Ashley Pöndl und Christine Wald leiten das Jugendorchester und sorgen für den musikalischen Rahmen. Das Bühnenbild wird von Nicole Borbély, Dozentin der Jugendkunstschule, und Holger Bächle in einem Winterferienkurs gestaltet. (red)

### Information

Musikalisches Märchen:

„Des Kaisers neue Kleider – Die neue Kollektion“

**Aufführungen im KUBUS, Zwingerweg 7:**  
Freitag, 10. März, um 19 Uhr (Premiere)  
Samstag, 11. März, um 16 Uhr  
Sonntag, 12. März, um 16 Uhr

**Kartenvorverkauf:**  
Karten sind in der Musikschule und in der vhs erhältlich.

Erwachsene: 6 Euro  
Ermäßig: 4 Euro

Plakat zum „Musikalischen Märchen“, das am 10., 11. und 12. März im KUBUS aufgeführt wird. Foto: Plakat von Michaela Hummel

# Tagesordnung des Technischen Ausschusses

Die Sitzung beginnt am Dienstag, 7. März 2023, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Marktstraße 27.

1. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
2. Vergabe von Architekten-/Ingenieurleistungen
- 2.1. Tiefgarage Innenstadt Nord (alter Teil), Betoninstandsetzung
- 2.2. Neubau Hochbehälter Wanne in Hochdorf Ingenieurbau, Hydraulische Ausrüstung und EMSR-Technik (LPH 1-3)
- 2.3. Erschließung „Obere Röte“ in Vollmaringen Verkehrsanlagen
- LPH 5-8, Kanal LPH 4-8 und Wasser LPH 1-8
3. Umsetzung der Ergebnisse des Strukturgutachten für die Wasserversorgung bei der Stadt Nagold
4. Bekanntgaben
5. Verschiedenes

Jürgen Großmann, Oberbürgermeister

**Sitzungsunterlagen im Internet:**  
<https://nagold.gremien.info>

## Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Nagold  
 Marktstraße 27-29 • 72202 Nagold  
 Telefon: 07452 681-0 • Fax: 07452 681-210

**Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:**  
 Oberbürgermeister Jürgen Großmann

**Redaktion:** Tina Block (Leitung)  
 Silke Jafari, Jenny Schmidt, Julia Krauß  
 E-Mail: [redaktion@nagold.de](mailto:redaktion@nagold.de)  
 Telefon: 07452 681-185 • Fax: 07452 681-5185

Internet: [www.nagold.de](http://www.nagold.de)  
 13. Jahrgang

**Anzeigen:** Schwarzwälder Bote Medienvermarktung Südwest GmbH • Kirchtorstraße 14  
 78727 Oberndorf am Neckar  
 Telefon: 0800 780 78 01 • Fax: 07423 78-328  
 E-Mail: [service@schwarzwaelder-bote.de](mailto:service@schwarzwaelder-bote.de)  
 Internet: [www.schwarzwaelder-bote.de](http://www.schwarzwaelder-bote.de)  
**Anzeigen:** Bernd Maier (verantwortlich)

**Druck:** Druckzentrum Südwest GmbH  
 78052 Villingen-Schwenningen

## Kurz berichtet

### Winterpause: Bücherschrank im Lesegarten

Aufgrund der nassen Witterung ist der Bücherschrank im Lesegarten an der alten Stadtmauer zur Zeit nicht nutzbar.

Voraussichtlich ab April wird der Bücherschrank wieder aktiviert und dann können wieder Bücher eingestellt und mitgenommen werden.

Weitere Informationen gibt es beim Team der Stadtbibliothek Nagold unter der Telefonnummer 07452 681-380. (red)

# Qualifizierter Mietspiegel

Fortschreibung gilt vom 1. März 2023 bis zum 28. Februar 2025



Der qualifizierte Mietspiegel 2023 für die Stadt Nagold  
 gültig vom 01.03.2023 bis 28.02.2025

Titelbild des qualifizierten Mietspiegels 2023.  
 Foto: Stadt Nagold

Die Städte Nagold und Haiterbach sowie die Gemeinden Ebhausen und Rohrdorf haben in Kooperation mit dem EMA-Institut für empirische Marktanalysen die bestehenden qualifizierten Mietspiegel fortgeschrie-

ben. Der fortgeschriebene Mietspiegel gilt ab dem 1. März 2023 und ist bis zum 28. Februar 2025 gültig.

Der Mietspiegel kann ab Mittwoch, 1. März 2023, im Internet unter [www.nagold.de/de/Wirtschaft-Bauen/Immobilien/Mietspiegel](http://www.nagold.de/de/Wirtschaft-Bauen/Immobilien/Mietspiegel) heruntergeladen werden (QR-Code im Infokasten).

Ein kostenloser Mietpreisrechner ist dort ebenfalls zu finden. Der qualifizierte Mietspiegel für die Stadt Nagold in gedruckter Form ist beim Gutachterausschuss Oberes Nagoldtal gegen einen Unkostenbeitrag von 20 Euro erhältlich (Kontaktdaten siehe

Infokasten). Der qualifizierte Mietspiegel weist die ortsübliche Vergleichsmiete (Nettokaltmiete) für Wohnungen aus. Dabei werden die in § 558 BGB festgelegten Wohnwertmerkmale

berücksichtigt:

- Art (Altbau/Neubau, Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus)
- Größe
- Ausstattung (Art der Heizung, Badausstattung, Bodenbeläge, Keller)
- Beschaffenheit (Alter, Zuschnitt, baulicher/energetischer Zustand)
- und Lage einer Wohnung. (red)

## Information

Qualifizierter Mietspiegel für Nagold, Haiterbach, Ebhausen und Rohrdorf

**Version zum Herunterladen**  
 ab dem 1. März:

[www.nagold.de/de/Wirtschaft-Bauen/Immobilien/Mietspiegel](http://www.nagold.de/de/Wirtschaft-Bauen/Immobilien/Mietspiegel)



**Gedruckte Ausgabe:**  
 Kosten: 20 Euro

**Kontakt**  
 Gutachterausschuss Oberes Nagoldtal  
 Anke Teufel  
 Telefon: 07452 681-183